

GEMEINDE*brief*



Februar und März 2017

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
www.borbeck-vogelheim.de



Der Frühling

malt sein Bühnenbild
mit Himmelsblau
und Wolkenweiß.

Vorhang auf fürs
satte **Grün!**

Zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein:

Taizé-Andachten: jeweils am 1. Donnerstag i.M. in der Matthäuskirche um 20 Uhr

Datum	Dreifaltigkeitskirche 9:45 Uhr / 17:00 Uhr	Matthäuskirche 11:00 Uhr	Markushaus 11:00 Uhr / 18:00 Uhr (Fr.)
Samstag, 4. Februar 2017		16 h Ecker T	
Sonntag, 5. Februar 2017	Menzemer T	Schreiner-Menzemer	Menzemer A mit Saft
Freitag, 10. Februar 2017			18 h Feierabendgottesdienst
Sonntag, 12. Februar 2017	Ecker	Ecker A mit Saft	
Samstag, 18. Februar 17	16 h Kern-Kremp T		
Sonntag, 19. Februar 2017	17 h Kern-Kremp	Menzemer T / KK	Schneller T
Freitag, 24. Februar 17			18 h Feierabendgottesdienst
Sonntag, 26. Februar 17	Schneller A / KK	Schneller	
Freitag, 3. März 2017	Weltgebetstag der Frauen		
Samstag, 4. März 2017		16 h Ecker T	
Sonntag, 5. März 2017	Menzemer T	Ecker	Menzemer A mit Saft
Freitag, 10. März 2017			18 h Feierabendgottesdienst
Sonntag, 12. März 2017	Schneller FGD mit Kita	Menzemer A	
Samstag, 18. März 17	16 h Kern-Kremp T		
Sonntag, 19. März 2017	17 h Kern-Kremp	Schreiner-Menzemer T / KK	Ecker T
Freitag, 24. März 2017			18 h Feierabendgottesdienst
Sonntag, 26. März 2017	Ecker A / KK	Ecker	
Samstag, 1. April 2017		16 h Schreiner-Menzemer T	
Sonntag, 2. April 2017	Kern-Kremp T	Schreiner-Menzemer	Kern-Kremp A mit Saft
Altenheim Bethesda 10:00 Uhr Wüstenhöferstr. 177		Altenheim Vogelheim Pabst Leo Haus 10:30 Uhr	Altenheim Vogelheim Albert-Schmidt-Haus 15:30 Uhr
06.02. Ecker	13.03. Menzemer	23.02. Schneller	24.02. Schneller
13.02. Ecker	20.03. Ecker	16.03. Schneller	17.03. Schneller
20.02. Kern-Kremp	27.03. Ecker	Mirjamhaus, Friedrich-Lange-Straße	
27.02. Schneller	03.04. Kern-Kremp	Gottesdienst ghanaischer Christen, sonntags, 12-14 h	
06.03. Ecker		Kontakt: Presbyter Samuel Artur (0201 35946)	

A: Abendmahl mit Brot und Wein / A mit Saft: Abendmahl mit Traubensaft
T: Taufe / FGD: Familiengottesdienst / KK: Kirchenkaffee / TE: Tauferinnerung

Monatsspruch für Februar

**Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt
als Erstes: Friede diesem Haus.** (Lukas 10,5)

Mit diesem Wort sendet Jesus seine Jünger in die Welt, um allen Menschen seine Botschaft vom Reich Gottes weiterzusagen. Mit diesem Wort sind auch wir als einzelne Christen, als Gemeinde und als Kirche gesandt, um den Menschen die frohe Botschaft von der Nähe Gottes weiterzusagen. Friede diesem Haus, Friede möge über die Menschen kommen, die von der Botschaft Jesu angesprochen werden, denn das Evangelium ist eine verwandelnde Kraft, die das Leben verändert. Mitten in unsere Ängste und Nöte, mitten in unsere Enttäuschungen und Dunkelheiten dieses Wort:Friede diesem Haus.

Das ist nicht nur so dahingesagt, denn das Evangelium eröffnet Wege des Friedens im Miteinander, befreit von Schuld, zeigt Wege der Versöhnung, gibt Trost und Halt. Ob haupt- oder ehrenamtlich, wir alle sind gerufen und berufen, dieses „Friede diesem Haus“ weiter zu geben in dem, was wir sagen und tun: von Gott und Jesus erzählen, Trost spenden, Vergebung zusagen, Orientierung geben, Gemeinschaft ermöglichen, Hilfe und Unterstützung für Menschen in Not gewähren - und geben damit einen kleinen Vorgeschmack des Reiches Gottes, das wir verkünden. So ist an dieser Stelle auch der Ort, allen Dank zu sagen, die sich diesem Auftrag Jesu stellen, und der Bitte, nicht nachzulassen in ihrem Reden und Tun. Auch Jesus weiß, wie schwer und schwierig es ist, die Botschaft von der Liebe Gottes in einer Welt von Gewalt, Macht und Gier weiterzugeben, wenn er sagt: „Ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe“ (Lk 10,3). Schlechte Erfahrungen sollen und brauchen uns nicht zu entmutigen, denn der, der uns sendet, ist auch mit uns unterwegs. Und wo wir abgewiesen werden, sollen wir den Staub von unseren Füßen schütteln und weiterziehen (Lk 10,11). Doch auch mit unserer kleinen Kraft sind wir als Boten des Reiches Gottes von Jesus berufen. Sehen wir das, was wir im Reden und Tun weitergeben, nicht als gering an. Es ist wichtig für die Menschen und für die Welt. Darum weitersagen: Friede diesem Haus. Friede der Welt!

Ihr Pfarrer
Christoph Ecker

500 Jahre Reformation

-Limitierter Gemeindekalendar für das Jahr 2017-

Das Wort Gottes erneuert die Kirche. Martin Luther, „Doktor der Heiligen Schrift“, entdeckt durch das Studium der Bibel die befreiende Kraft des Wortes Gottes: Allein durch Jesus Christus werden Menschen aus Gnade zu Gottes geliebten Kindern – ohne dass sie es sich irgendwie verdienen könnten oder müssten. Allein durch den Glauben. Mit seinen 95 Thesen gegen den Ablasshandel setzt er den entscheidenden Impuls für die Reformation – was so viel wie „Erneuerung“ oder „Wiederherstellung“ bedeutet. Die Zeit dazu ist reif.

Schon hundert Jahre zuvor war der Ruf nach einer Reformation laut geworden, nach einer Erneuerung der römisch-katholischen Kirche an Haupt und Gliedern. Doch die Machtpolitik der Päpste vereitelte die Reformbestrebungen. Der tschechische Reformator Jan Hus wurde am 6. Juli 1415 auf dem Konzil zu Konstanz verbrannt. Doch es ist noch in Erinnerung, was Hus am Tag seiner Verurteilung in Anspielung auf die Übersetzung seines Namens mit „Gans“ gesagt hat: „Heute bratet ihr eine Gans, aber aus der Asche wird ein Schwan entstehen.“

Auch Luther und seine Mitstreiter sollen mundtot gemacht werden. Aber diesmal brechen die Dämme. Die Vorbehalte gegenüber der römisch-katholischen Machtkirche sind in Deutschland so groß, dass sich die reformatorische Bewegung nicht mehr aufhalten lässt. Aufgrund der Unbe-

weglichkeit des katholischen Machtapparates entsteht aus der religiösen Erneuerungsbewegung eine Kirchenspaltung. Luther und andere Reformatoren vertreten die biblisch begründete Ansicht, dass jeder Christ selbst dazu in der Lage ist, die alles entscheidende Heilsbotschaft zu verstehen – ohne die Kirche als Heilsvermittlerin. „Ecclesia semper reformanda“, zu Deutsch: „Die Kirche ist immer zu reformieren.“ Diese Forderung drückt bis heute das reformatorische Grundanliegen aus: Die Kirche, egal ob evangelisch oder katholisch, muss sich in allen Bereichen, in ihrer Verkündigung und im Lebensstil immer neu vom Wort Gottes beurteilen und erneuern lassen. *Reinhard Ellsel*

Zum Reformationsjubiläum:
Der limitierte
Gemeindekalendar 2017
mit Impressionen
aus dem aktuellen Gemeindeleben.
Bestellen Sie Ihr Exemplar: 86563-0

Anzeige



**Gönnen Sie
Ihrem Garten
einen neuen
Anstrich**



Neuwesestraße 19a
45355 Essen
T +49 (0) 201 -60 22 68
F +49 (0) 201 -60 46 30
info@banzhaf-gartenbau.de
www.banzhaf-gartenbau.de

10 kleine Sonnenscheine suchen neue Räume

Unsere Jüngsten, 10 Kinder im Alter zwischen 0-3 Jahren, suchen zum baldmöglichen Zeitpunkt neue Räumlichkeiten.

Schön wäre ein Haus oder eine Erdgeschosswohnung, möglichst in Nähe des Haupthauses an der Matthäuskirchstraße 33, damit die Kleinen weiterhin das Außengelände der KiTa nutzen können, es sei denn Sie hätten auch noch einen kleinen Garten, den die Kinder nutzen könnten.

Größe: ab 90m²

Betreuungszeiten von 7:30-14:30 Uhr.

Die Mittagsruhe wird eingehalten, am Wochenende findet keine Betreuung statt.

Ihre Angebote richten Sie bitte an die
Leiterin Frau Cornelia Toppat:

Telefon: 0201 671651

kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de



Der momentane Standort für die „Kleine Sonnenscheine“ an der Bocholder Straße



Praktikant/in gesucht

Für unsere kleinen Sonnenscheine (10 Kinder im Alter von 0-3 Jahren) suchen wir ab 1. September 2017 eine/n Praktikant/in zur Vorbereitung auf die Erzieher-Ausbildung oder als Sozialpraktikum.

Für die Fachrichtungen

Heilerziehungspflege, Heilpädagogik, Motopädie und Sozialpädagogik benötigen Bewerber Erfahrungen (800 Stunden) in sozialen Berufen.

Bewerbungen bitte an o.g. Adresse von Frau Cornelia Toppat richten.

Herzlichen Dank!



Spendenaufruf

- Wir benötigen Ihre freundliche Unterstützung -

Liebe Gemeinde,
bedauerlicher Weise ist kürzlich festgestellt worden, dass die Lichtanlage in der Matthäuskirche nicht mehr den Sicherheitsvorschriften entspricht. Das führte nun zu einem äußerst unerfreulichem Umstand:

Die acht Kronleuchter in unserer Matthäuskirche können und dürfen nicht mehr eingeschaltet werden. Die Isolierung der Leitungen ist im Laufe der Zeit so brüchig geworden, dass die stromführenden Drähte einander berühren und so einen Kurzschluss verursachen. Dies bedeutet Lebensgefahr. Im Moment behelfen wir uns mit zwei Halogenstrahlern, die die Kirche ausleuchten. Aber das soll kein Dauerzustand sein. Da sich die Kronleuchter auch nicht mehr neu verkabeln lassen, benötigen wir eine neue Lichtanlage, welche -wenig überraschend- eine Menge Geld kostet, nämlich mehrere tausend Euro, die wir im Etat nicht einplanen konnten.

Deshalb meine bzw. unsere Bitte an Sie alle:

Helfen Sie uns mit einer kleinen oder auch großen Spende (unter dem Stichwort: Beleuchtung Matthäuskirche), damit unsere Kirche schnell wieder erstrahlen kann.
Wir stellen Ihnen natürlich auch gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Hilfsbereitschaft und werde Sie selbstverständlich über den weiteren Fortgang informieren.

Gott segne Geber und Gaben.

Es grüßt Sie herzlich
Franz Turnsek

Spendenkonto:

Ev. Kgm. E-Borbeck-Vogelheim

IBAN: DE20350601905221000104

BIC: GENODED1DKD

Stichwort: Beleuchtung Matthäuskirche



Taizé-Andachten - im Februar und März -

Seit zehn Jahren finden in der Matthäuskirche regelmäßig Taizé-Andachten statt. Im Januar sind wir in unser Jubiläumsjahr mit einer Andacht zum Thema „Flucht“ gestartet. In der stimmungsvoll durch Kerzen beleuchteten Kirche hatten sich etwa dreißig Menschen versammelt, um biblische Texte zu hören, sich in Zeiten der Stille mit den Texten auseinanderzusetzen und natürlich, um gemeinsam die typischen meditativen Gesänge aus Taizé anzustimmen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, auf die nächsten Termine hinzuweisen. **Die nächste Andacht findet bereits am 2. Februar 2017** statt und steht unter dem Thema „Unsere Zeit in deinen

Händen“. Gerade mit Blick auf ein Jubiläum beschäftigen sich die Gedanken mit der Zeit, die im Rückblick so schnell vergangen ist. Was aber können wir in der Bibel zum Thema lesen? Kommen Sie vorbei und hören zu!

Die Andacht im März findet am Donnerstag nach Karneval, 2. März 2017, statt und möchte mit biblischen Texten, Fürbitten und Gesängen auf die beginnende Fastenzeit einstimmen.

Die Taizé-Andachten finden jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt und beginnen immer um 20 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

H. Drewes



Kontakt: Herr Stender, Tel. 86563-37 / friedhof@borbeck-vogelheim.de

Öffnungszeiten für Friedhofsbesucher im Gemeindebüro:

Mo. 10-13:15 Uhr / Do. 14-17 Uhr / Fr. 9-13 Uhr

„Rückblick und Ausblick“

Neuer „Rosengarten“, mehr Trauerfeiern in der Kirche - Umgestaltungen haben begonnen

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir möchten die Gelegenheit nutzen, einen Blick zurück und auch nach vorne zu werfen.

Auch im Jahr 2016 ist unser Matthäusfriedhof wieder für viele Verstorbene aus unserer Gemeinde als letzte Ruhestätte gewählt worden. Aber auch viele Verstorbene aus Nachbargemeinden wurden auf dem evangelischen Borbecker Friedhof bestattet.

Insgesamt fanden im vergangenen Jahr 176 Beerdigungen auf dem Matthäusfriedhof statt. Das sind etwas weniger als im Vorjahr, aber etwas mehr, als im Jahr 2014.

Neben 144 Urnen (81,82 %) wurden lediglich 32 Särge (18,18 %) im Laufe des Kalenderjahres bestattet. Das bestätigt den deutlichen Trend der vergangenen Jahre zur Urnenbestattung hindeutet.

Auch das große Angebot an Grabarten für Urnenbestattungen ohne eine Pflegeverpflichtung für die Hinterbliebenen

ist eine Ursache, die diesen Trend unterstützt.

Wir möchten an dieser Stelle gerne darauf hinweisen, dass es auf dem Matthäusfriedhof auch pflegefreie Grabstätten für Sargbestattungen gibt. Details dazu erfahren Sie bei Herrn Stender von der Friedhofsverwaltung.

Bei den Trauerfeiern war eine veränderte Entwicklung zu beobachten. Wo zuletzt noch mehr als die Hälfte der Trauerfeiern im Abschiedsraum oder sogar außerhalb des Friedhofs stattfanden, wurde die Matthäuskirche mit 92 Trauerfeiern (52 %) sogar deutlich häufiger in Anspruch genommen, als in der Vergangenheit. Der Abschiedsraum war 60 Mal der Ort für die Trauerfeier und 23 Mal wurden Örtlichkeiten Dritter genutzt. Eine Trauerfeier fand sogar in der Dreifaltigkeitskirche statt.

Es wurde im vergangenen Jahr auch viel an der Attraktivität des Friedhofs gearbeitet. Dazu gehörten sowohl die

Anzeige

Fachunternehmen für Erd-,
Feuer- und Seebestattungen
Alternative Bestattungsformen
Erledigung aller Formalitäten
Internationale Überführungen
Bestattungs-Vorsorgeregulierung
www.bestattungen-groef.de

Telefon
02 01
67 62 98

Wir sind für
Sie da,
wenn Sie uns
brauchen.

GRÖF
BESTATTUNGEN



Essen-Schönebeck
Aktienstraße 49

aufwändige Erfassung der Grabstätten, bei denen der Pflegezustand nicht der Würde des Friedhofs entsprach und die entsprechende gärtnerische Wiederherrichtung, als auch Gestaltungsmaßnahmen an diversen Grabfeldern und die Bereitstellung neuer Grabfelder.

Im Herbst wurde der „Rosengarten“ gestaltet und angelegt, ein besonderes Grabfeld für Urnenbestattungen inmitten verschiedener hochwertiger und schön duftender Rosen.

Des Weiteren wurden neue Friedhofsübersichtspläne erstellt und auf Edelstahlfüßen gut sichtbar an den Haupteingängen des Friedhofs montiert. Die Pläne stellen einen Teil des „Zukunft gestalten“-Prozesses dar und sorgen für eine bessere Orientierung der Friedhofsbesucher auf der Suche nach bestimmten Grabfeldern. Ebenso erhält man kurze Infos zum Friedhof und findet Kontaktdaten der Friedhofsverwaltung und Friedhofsgärtnerei. Die entsprechenden Feldkennzeichnungen können erst bei besserer Witterung

angebracht werden. Da bitten wir noch um ein wenig Geduld.

Wir wagen nun auch einen kurzen Ausblick in das Jahr 2017.

Die Umgestaltungsprojekte haben bereits begonnen. Erste Maßnahmen auf Feld 20 zur Verschönerung wurden eingeleitet. Ferner wird im Frühjahr mit der Pflanzung von neuen Bäumen begonnen, und auch die Konzepte für das große Feld 2 nehmen immer mehr Gestalt an.

Über alle Entwicklungen halten wir Sie natürlich im Gemeindebrief und über unsere Website auf dem Laufenden.

D. Stender

Anzeigen

SEIT 1949
BESTATTUNGSKULTUR

BUITING



Erster Essener Bestattermeister
Institut für Thanatopraxie
Ausbildungsbetrieb
Vorsorge * Trauerbibliothek
Private Aufbahrungsräume
Trauerhalle Lichtweg-Attrium



Tel. 69 90 38

Essen, Borbecker Straße 223
E.-Frintrop, Himmelpforten 13
www.buiting.de

BYLSMA GMBH

MEISTERBETRIEB



**Individuelle und professionelle Beratung
durch den Friedhofsgärtner**

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerische Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen
Tel. 684078 / Fax 5453793
bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de

**Pfn. Schreiner-Menzemer
und Pfr. Menzemer**

Pfn. Schneller

Pfr. Kern-Kremp

Pfr. Ecker

Wohnungsverwaltung



Unsere Kirchengemeinde verfügt über einige Immobilien mit vermietbarem Wohnraum unterschiedlichster Größe.

Wenn Sie also eine Wohnung im Großraum von Borbeck suchen, dann wenden Sie sich gerne an uns.

Wir beantworten Ihre Fragen rund um unsere Mietwohnungen und sollte mal keine Wohnung sofort für Sie frei sein, setzen wir Ihren Namen gerne auf eine Warteliste.

Sobald dann eine Wohnung frei wird, für die Sie sich vormerken lassen haben,

werden Sie von uns darüber informiert.

Ansprechpartnerin ist Frau Jutta Gottlob aus der Liegenschaftsverwaltung im Haus der Ev. Kirche.

Sie erreichen Sie unter der Telefonnummer 0201 2205-

510 oder auch per Email unter jutta.gottlob@evkirche-essen.de.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Ev. Kirchengemeinde
Essen-Borbeck-Vogelheim

Sorgen kann man teilen.



TelefonSeelsorge
0800/111 0 111
0800/111 0 222
www.telefonseelsorge.de


TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

Wohnstätten für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, Essen-Borbeck u. Essen-Bergeborbeck

Info-Telefon

Klaus Schütte, Tel. 18533-14
Petra Rahn, Tel. 18533-16





Taufen



Trauungen



Beerdigungen

MONATSSPRUCH
MÄRZ 2017

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen
und die **Alten ehren** und sollst dich
fürchten vor deinem Gott; ich bin der **HERR**.

LEVITIKUS 19,32

Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

Verantwortlich: Das Presbyterium, vertreten durch Pfarrerin
B. Schneller

Redaktion: Daniel Stender
Email: redaktion@borbeck-vogelheim.de

Anzeigen: D. Stender (s.o.), anzeigen@borbeck-vogelheim.de
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

Druck: Druckerei Strömer, Auflage: 6.430

Redaktionsschluss für die Ausgabe April / Mai 2017: 15.03.2017.



MUSIK IN DER MATTHÄUSKIRCHE

12. Februar 2017 - 16 Uhr

Kammermusik für Flöte & Klavier

Nadja Frey, Querflöte

Vanda Albota, Klavier

Werke von
Reinecke, Telemann, Jolivet u.a.

Eintritt frei

26. März 2017 - 16 Uhr

Kammermusik für Flöte, Viola und Cello

Nadja Frey, Querflöte

Johannes Wessiepe, Viola

Miriam Griess, Violoncello

Werke von
Roussel, Sperger u.a.

Eintritt frei

Matthäuskirche

BOCHOLDER STRASSE 30

43303 ESSEN

„Alternativer“ Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche

Herzliche Einladung zum „Alternativen
Gottesdienst“

**19. Februar 2017 um 17 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche**
mit Musik von Jan Bierther (Jazzgitarre)
und Andreas Roth (Posaune).

Sie spielen Auszüge aus dem Programm
ihrer neuen CD mit Variationen zu Lie-
dern/Walzern von Johannes Brahms.

Dazu hören wir Texte zum Staunen und
Wundern über Gott und die Welt.

Lassen Sie sich überraschen!

Pfarrer Günther Kern-Kremp und
Vorbereitungsteam.



Herzliche Einladung zum “Alternativen
Gottesdienst“

**19. März 2017 um 17 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche**

mit der
„Messe des Friedens“ v. Reimund Hess.

Gesungen von den „Weizenkörnern“
und dem Kirchenchor der Dreifaltig-
keitskirche.

Leitung und am Klavier:
Inge Sauerwald

Gestaltung des Gottesdienstes:
Vorbereitungsteam
mit Pfarrer Kern-Kremp

Gemeindefest 2017

-Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren-

Das Gemeindefest unserer Kirchengemeinde findet in diesem Jahr am Sonntag, 02.07.2017 rund um die Dreifaltigkeitskirche statt.

Wir laden Gruppen, Einrichtungen und Mitarbeitende sehr herzlich zu Vorbereitungstreffen im Gemeindezentrum an der Dreifaltigkeitskirche jeweils um 18 Uhr ein:

Do 16.02.17 / Do 16.03.17

Do 04.05.17 / Do 01.06.17

Do 22.06.17

Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung!

Brigitte Schneller



Matinée im Anschluss an den Gottesdienst

Im Anschluss an den Gottesdienst in der Matthäuskirche am Sonntag, 2. April 2017 findet eine Matinée der Folkwang Musikschule (Fachbereich Bläser) statt.

Die Schüler der Bläserklassen gestalten bereits den Gottesdienst.

Anschließend beginnt die Matinée nach einer kurzen Pause.

Die Leitung obliegt Matthias Häusler und an der Orgel sitzt unsere Kirchenmusikerin Anne Roth.

Zu dem Gottesdienst und der anschließenden Matinée laden wir Sie ganz herzlich ein!

Anzeige

STÖBENER
HAUSTECHNIK



**IHR HAUS UND HAUSHALT
SIND BEI UNS RUNDHERUM
IN BESTEN HÄNDEN!**

- HEIZUNG
- SANITÄR
- ELEKTRO-GAS-WASSER
- INSTALLATION
- BERATUNG
- PLANUNG
- NEUBAU
- MODERNISIERUNG
- WARTUNG
- REPARATUREN
- ENERGIEBERATUNG
- HAUSHALTSGERÄTE

**STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON
0171-7672 452**

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68
www.stoebener.de • werner@stoebener.de

Yoga, Meditation und Kontemplation

Essen-Werden, Haus am Turm, Am Turm 7

-Freitag, 12.05., 18 Uhr bis Sonntag, 14.05.2017, 13:15 Uhr-

Das Bildungswerk der Ev. Kirche in Essen bietet einen Yoga-Kurs im Haus am Turm an.

Wenn Sie Interesse haben, dann finden Sie auf dieser Seite die entsprechenden Informationen zu Inhalt und Kontaktmöglichkeiten.

Leitung:

- Manfred Rompf, Pfarrer i.R. Meditations- und Kontemplationslehrer, Synodalbeauftragter für Meditation im Kirchenkreis Essen.

- Hans-Joachim Welz, Pfr.i.R., Meditations- und Kontemplationslehrer

Referentin:

Silvia Heidrich, Yogalehrerin

Zum Kursverlauf:

Zur Einführung geeignet und zur Vertiefung. Bei diesem Kurs ist Yoga ein Schwerpunkt:

Wir werden in den Yogaeinheiten die traditionellen Yogabereiche wie Körperhaltungen (asanas) und Atemtechniken (pranayamas) üben. Ziel des Yoga ist

es, unseren Geist zu beruhigen und uns zu neuer Konzentration und Gelassenheit zu führen. Daher bereitet uns die Yogapraxis auf die Zeit der Meditation in diesem Kurs vor.

Ein zweiter Schwerpunkt ist die Meditation und Kontemplation.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder beim Veranstalter.

Teilnahme:

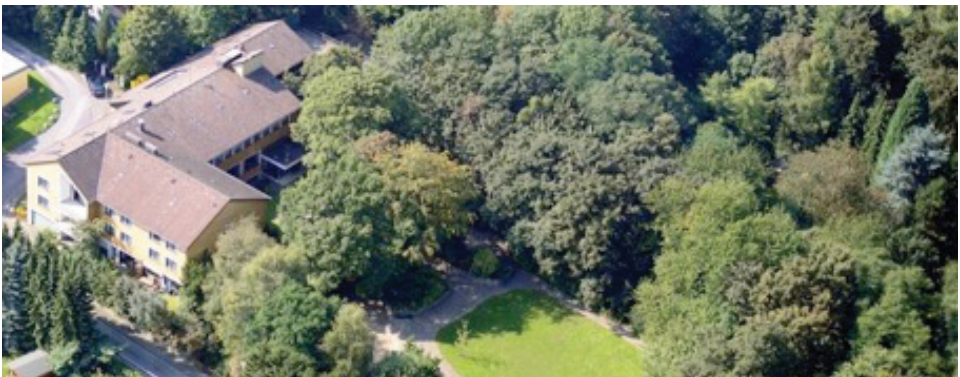
15 bis 26 Personen möglich.

Kostenbeitrag für Übernachtung einschließlich Vollpension mit vegetarischem Essen, Kaffee/Tee, Kuchen: 101,00 € bis 145,00 €; je nach Zimmer Zuschuss möglich aus Spendenmitteln.

Veranstalter: Meditation - Kommunikation - Aktion beim Evangelischen Bildungswerk, III. Hagen 39, 45127 Essen.

Flyer, Information und Anmeldung:

Tel.: 0201 2205-239, Fax 0201 2205-245, bildungswerk@evkirche-essen.de, www.manfredrompf.de



Fremde in der Fremde

- Brahmseefreizeit mit minderjährigen Flüchtlingen -

Während der Herbstferien in der Zeit vom 17.10 bis zum 21.10.2016 fuhren Michael Behl, Tim König und Christian Kremp, drei Mitarbeiter des Projekts Jugendwohnen, mit insgesamt 11 unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen aus Afghanistan auf Ferienfreizeit ins evangelische Waldheim am Brahmsee (Schleswig-Holstein).

Dort wurde die Ostsee im Badeort Kalifornien erkundet, in die die Jugendlichen trotz herbstlicher Temperaturen mutig hineinsprangen. Die Gruppe besuchte außerdem den Freizeitpark „Hansapark“ und die norddeutschen Städte Kiel, Flensburg und Hamburg.

Die Freizeit war angefüllt mit Begegnungen: mit norddeutscher Landschaft, Kultur und Lebensart der „Eingeborenen“, auch mit Kulinarischem wie dem Verzehr von Backfisch und Fischbrötchen. Diese Begegnungen und Erfahrungen wurden in pädagogischen Gruppenangeboten reflektiert.

Es war eine Freude zu sehen, wie die Jugendlichen nach dem Überwinden anfänglicher Unsicherheiten sich in der „Fremde“ immer mehr Schritte auch eigenständig zutrauten - eine wichtige Lernerfahrung auch für ihren Integrationsprozess in Deutschland. Dass diese Erfahrung bis heute nachwirkt, können die Mitarbeiter der Einrichtung mit einem Schmunzeln auch daran erkennen, dass sie jetzt noch gelegentlich mit einem freundlichen „Moin Moin“ begrüßt werden.

Christian Kremp



Anzeige

Friseurmeisterin Frau Gille kommt ins Haus!

Ob alt, ob jung, ich bringe Ihren Kopf in Schwung.

Modisch, erfahren, zuverlässig.

Lassen sie sich ganz bequem in Ihrem eigenen Heim verwöhnen.

Erfahrung mit älteren und kranken Menschen!



Terminvereinbarung: **7491887** oder **710407**

Kinderkleidermarkt

Samstag - 04.02.2017
10 bis 13 Uhr

Gemeindsaal der Matthäuskirche
Matthäuskirchstraße 33, 45355 Essen



Verkauft werden gut erhaltene Frühlings- und Sommerbekleidung, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge und vieles mehr rund um das Thema „Baby und Kind“.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, leckeren Waffeln und Muffins gesorgt.

Interessierte Verkäufer können aktuell in der Kita Regenbogen, Matthäuskirchstraße eine Startnummer für einen Tisch erhalten.

Pro Tisch (1,60x0,70m): 5,-€ (Vorkasse)

Weitere Informationen sind in der KiTa unter 0201-671651 zu erfragen.



Ev. Altenheim
BETHESDA



Infonachmittag für Heimplatzinteressierte:
23.02., 16.03.2017 jew. um 15 Uhr

Wüstenhöferstr. 177 · 45355 Essen
Telefon (0201) 68 57 - 0

Unsere Einrichtung & Leistungen:

- 89 Einzel- und 9 Doppelzimmer, Eigenmöblierung möglich
- **vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot**
- schöner Garten mit Sonnenterrasse
- schmackhafte Voll-, Schon- und Diätkost aus eigener Küche
- ev. und kath. Gottesdienste

Unsere Cafeteria-Öffnungszeiten:

mittwochs, freitags und sonntags
15:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.bethesda-borbeck.de
e-Mail: info@bethesda-borbeck.de

Kinder- und Jugendbibeltag



Samstag

11. März 2017

11 bis 14:30 Uhr

Matthäuskirche - Bocholder Str. 39

Bibelerlebnistag

für Kinder und Jugendliche
von 4 bis 13 Jahren

Kostenbeitrag
für Imbiss und Material: 2,- Euro

THEMA:

**Zachäus - Ein Kleiner
kommt groß raus**

Ev. Kirchengemeinde
Essen-Borbeck-Vogelheim
Pfn. Ulrike Schreiner-Menzemer
Tel. 0201 670600

Anzeige



MARKTSTRAßE 54
Inhaber: Jutta Spauszus
Ihre Alternative in Borbeck
Tel.0201 683293

Gemeindesaal Matthäus, Bocholder Str. 34, 45355 Essen



Im Zaubergarten
sitzt eine

Fee:

Sie zaubert
für Euch bunten
**Karnevals-
schnee!**

Ein buntes Programm
für Kinder
von 5 bis 12 Jahren!



25. Februar 2017 - 14:11 Uhr (Einlass: 13:50 Uhr)
Tickets nur im VVK: Kinder 3,- € / Erwachsene 5,- €

Das Kinder- und Jugendfreizeithaus
45355 Essen, Bocholder Str.34



CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

Männerkreis: 21.02., 16.05.2017

Frauenkreis: 07.02., 07.03., 11.04., 09.05., 13.06.2017

Bibelkreis: 14.02., 14.03., 05.09.2017

Gebetskreis: freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

03.02.2017 - Jahreshauptversammlung

21.03.2017 - Tagesausflug Kasteeltuinen Arcen

cvjmborbeck.de

Flohmarkt für Kinderbekleidung

Anzeige

Die Kindertagesstätte „Die Bunte Arche“ veranstaltet einen Flohmarkt für Kinderkleidung.

Samstag - 11. März 2017
von 12 bis 16 Uhr
Markushaus
Forststr. 15

Die Standgebühr beträgt 5,- € zzgl. einer Kuchenspende für die Cafeteria.

Anmeldung:

Die Anmeldungen sind bitte direkt in der Kita „Die Bunte Arche“ unter Telefonnummer 0201 343168 vorzunehmen.

Wir freuen uns auf viele, die mitmachen und so zu einem tollen und abwechslungsreichen Flohmarkttag beitragen.

Martina Herrmann
 Leiterin der Einrichtung



Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



24 Std. Service-Hotline:
Tel. 0201 9999 61 10

Germania Apotheke

Marktstraße 23
 45355 Essen-Borbeck
 Tel. 0201 9999 61 60

Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1
 45355 Essen-Borbeck
 Tel. 0201 9999 61 70

Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25
 45355 Essen-Borbeck
 Tel. 0201 9999 61 90

info@apotheke-haeael.de

www.apotheke-haeael.de

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e. K.

Der Weltgebetstag der Frauen am 03. März 2017

wird in unserer Gemeinde in drei Kirchen gefeiert.

Für den Bereich der Dreifaltigkeitskirche findet um 15 Uhr ein Begegnungstreffen im Gemeindezentrum statt. Der Gottesdienst beginnt um 16.30 Uhr.

Im Bereich der Matthäuskirche treffen sich die Frauen um 15 Uhr zum Einstieg in das Thema im Pfarrsaal Kampstraße. Der Gottesdienst findet dann um 17 Uhr in St. Fronleichnam statt.

In Vogelheim treffen sich die Frauen um 18 Uhr zum Gottesdienst im Markushaus, anschließend bleiben die Teilnehmerinnen noch zu einem Buffett mit landestypischen Gerichten zusammen.

Frauen organisieren den Weltgebetag und bereiten den Gottesdienst vor. Selbstverständlich sind auch Männer sehr herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen!

Brigitte Schneller, Pfarrerin

WELTGEBETSTAG

Philippinen
2017



Was ist denn fair?

Konfirmandengruppe gestaltet Gottesdienst

Am Sonntag, 19.02.2017 gestaltet die Konfirmandengruppe am Markushaus den Gottesdienst mit dem Thema: „Du kannst dich sehen lassen“. Die Jugendlichen haben den Gottesdienst auf einer Konfi-Freizeit erarbeitet. Die Kirche beginnt um 11 Uhr.

Herzliche Einladung an die Eltern und die ganze Gemeinde!

Brigitte Schneller, Pfarrerin

Anzeige

Steinbildhauerei
STEGMANN
Bildhauer und Steinmetzmeister

Frankenstraße 127 • 45134 Essen
Tel. 02 01/47 23 72 • Fax 47 12 15

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr

Kaldenhoverbaum 6 • 45359 Essen
Tel. 02 01/68 63 04 • Fax 68 58 235

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

www.steinbildhauerei-stegmann.de
info@steinbildhauerei-stegmann.de

13. Gemeindekarneval 2017

-die beliebte Karnevalsveranstaltung in unserer Gemeinde-

Es ist wieder soweit. Der Freundeskreis Karneval Essen-Borbeck bittet gemeinsam mit unserer Kirchengemeinde zum 13. Gemeindekarneval.

Das bunte Programm am Samstag, 19. Februar 2017 beginnt um 19 Uhr. Einlass in den Gemeindesaal Matthäus, Bocholder Str. 34, ist um 18 Uhr. Neben vielen tollen Gästen haben sich auch die Essener Stadtprinzenpaare sowie das Burggrafenpaar angekündigt.

Wenige Restkarten sind noch erhältlich bei Jörg Benner unter Tel. 664013.

Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung mit Ihnen!

Freundeskreis Karneval
Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
13. Gemeindekarneval



Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC
Große Seminarräume
Leckeres Essen
Interessante Nah- und Fernziele
Erlebnisprogramm buchbar
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



lernen • spielen • erleben

Begegnungen • Tagungen • Übernachtungen

Wir wollen nicht vergessen... „Stolpersteine“ in Essen-Borbeck

Am 09.11.1938 ereignete sich die Reichskristallnacht (Reichsprogromnacht), in der unter Hitler Synagogen brannten, Menschen jüdischen Glaubens in ihren Häusern überfallen, ihres Besitzes beraubt und weitere, von den



Leuten zu zeigen, dass man die Opfer ehrt und nicht vergessen hat“, sagte Paula (14) und für Jaslin war „die gute Geste und das Erweisen von Respekt“ wichtig. Gekümmert haben wir uns auf der Marktstraße um die Steine von Herrn Hugo Hirsch, Frau

Nazis nicht erwünschte, Minderheiten in Konzentrations- und Arbeitslager deportiert wurden. Dieser beispiellose Akt barbarischer Grausamkeit ist eine Mahnung für alle Menschen, die in der Bundesrepublik leben, und es steht in unserer Verantwortung, den Opfern dieser Nacht zu gedenken, sie zu ehren und uns nicht gegen Minderheiten aufbringen zu lassen.

Deshalb sind wir mit zwei Konfirmandinnen und einer Besucherin am 09.11.2016 in die Borbecker City gegangen, um die sogenannten „Stolpersteine“ zu reinigen.

Die Stolpersteine sind mit einer Messingoberfläche veredelte Pflastersteine, auf denen die Namen sowie Geburts- und Todestage der Opfer dieser schrecklichen Nacht vermerkt sind. Sie liegen jeweils vor den Häusern in unserer Borbecker Nachbarschaft, in denen sie lebten.

Die Motivation war, „den

Grünebaum und Frau Berta Stern und am Borbecker Platz um die Familie Loewenstein, über die wir uns vorab auch informiert haben.

Im Anschluss versammelten sich Menschen um die gerade wieder glänzenden Steine, die ebenfalls den Opfern der Reichsprogromnacht gedenken wollten.

Als wir von unserer Aktion berichteten, ernteten unsere Konfirmandinnen Josi, Paula und Besucherin Jaslin viel Lob und Anerkennung für ihre Arbeit.



Anzeige



Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 02 01/68 82 74
www.beerdigung-marre.de

Dienstbereit Tag und Nacht
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten



Liebe Mitglieder und Freunde der EAB Essen-Borbeck.

Ein ganz normaler Tag.

An einer U-Bahnhaltestelle in Washington DC, spielte ein Mann an einem kalten Januar Morgen 2007 für 45 Minuten auf seiner Violine sechs Stücke von Bach. Während dieser Zeit benutzten ca. 2000 Menschen diese Haltestelle, die meisten auf dem Weg zur Arbeit. Nach etwa 3 Minuten bemerkte ein Passant die Musik. Für ein paar Sekunden verlangsamte er seine Schritte, um dann schnell wieder seinen Weg zur Arbeit fortzusetzen.

4 Minuten später: Der Geiger erhält seinen ersten Dollar. Eine Frau wirft ihm einen Dollar in den Hut, ohne ihr Tempo zu verringern.

6 Minuten später: Ein junger Mann lehnt sich gegen die Wand um zuzuhören, dann blickt er auf seine Uhr und setzt seinen Weg fort.

10 Minuten später: Ein etwa 3 jähriger Junge bleibt stehen, aber seine Mutter zieht ihn fort. Das Kind bleibt erneut stehen, um dem Musiker zuzusehen, aber seine Mutter treibt ihn an und das Kind geht weiter. Mehrere andere Kinder verhalten sich ebenso, aber alle Eltern- ohne Ausnahme- drängen ihre



Kinder zum schnellen Weitergehen. Nach 45 Minuten: Der Musiker spielt ohne abzusetzen. Nur 6 Menschen insgesamt blieben stehen und hörten kurze Zeit zu. Ca. 20 gaben ihm Geld, aber gingen in ihrer normalen Geschwindigkeit weiter. Der Musiker beendete darauf seine Darbietung und es wurde still. Niemand nahm Notiz und niemand applaudierte. Es gab keine Anerkennung.

Niemand wusste es, aber der Violinist war Joshua Bell, einer der größten Musiker der Welt. Er spielte eines der komplexesten und schwierigsten Musikstücke, die je geschrieben wurden auf einer Violine im Wert von 3,5 Mio.\$.

Zwei Tage zuvor spielte Joshua Bell vor einem ausverkauften Haus in Boston das gleiche Stück zu einem Durchschnittspreis von 100 \$ pro Platz. Dies ist eine wahre Geschichte.

Joshua Bell spielte inkognito in der U-Bahnstation. Auftraggeber dieses

sozialen Experimentes über Wahrnehmung, Geschmack und Prioritäten war die Washington-Post.

Dieses Experiment warf folgende Fragen auf: Können wir Schönheit in einem alltäglichen Umfeld, zu einem unangemessenen Zeitpunkt wahrnehmen? Wenn dem so ist, nehmen wir uns Zeit sie wertzuschätzen?

Erkennen wir Talente in einem unerwarteten Kontext?

Eine mögliche Schlussfolgerung dieses Experimentes könnte sein: Wenn wir nicht einmal einen Moment Zeit haben, anzuhalten und einen der besten Musiker der Welt zu hören, während er eines der wundervollsten Musikstücke auf einem der schönsten Instrumente spielt, die je gebaut wurden...

Wie viele andere Gelegenheiten verpassen wir dann, während wir durch unser Leben hasten?!

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir ein:

16. Februar 2017

Jahreshauptversammlung

16. März 2017

Das Arbeitsfeld der Diakonie
Andreas Müller

Mitglieder, Freunde, Gäste und Bekannte sind zu allen Veranstaltungen willkommen.

Informationen:

Ingrid und Herbert Sowa
Tel.: 0201 682279

Bibelgespräch 2017

Von Oktober bis März 2017 laden wir wieder ein zum gemeinsamen monatlichen Bibelgespräch.

An sechs Abenden werden wir uns unter dem Leitwort „**Augen auf und durch**“ mit ausgewählten Abschnitten aus dem Buch des Propheten Sacharja beschäftigen.

In seinen wenigen Kapiteln vereint das Sacharjabuch zentrale biblisch theologische Gedanken mit spannenden Lebensfragen, die uns bis heute beschäftigen. Wenn Gott seinem Volk und der Welt Zukunft und Hoffnung verheißt, wie hält man dann die Spannung aus zwischen dem, was uns täglich vor Augen steht und dem, was uns Sacharja als Hoffnung vor Augen malt. Wie können wir leben, glauben und hoffen angesichts des Grabens zwischen erfahrener Wirklichkeit und geglaubter Realität?

Wir treffen uns am 15.02. und 15.03. jeweils von 19 - 21 Uhr im Grünen Haus in der Bocholder Str. 41.

Ihre Pfarrer Christoph Ecker
und Bernhard Menzemer

Anzeige

AKS

Elektrotechnik

Videoüberwachung - Sprechanlagen
Neu- und Altbau-Installationen - Beratung
Antennenanlagen - Kabelfernsehen
Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

Unterstraße 88 * 45359 Essen
Telefon 0201 696370 * Fax 0201 698611

Das war die Adventswerkstatt im Evangelischen KJH Coffee Corner

Am 7. Dezember 2016 wurde das Kinder- und Jugendfreizeithaus zur vorweihnachtlichen Adventswerkstatt. Eine Tradition ist etabliert. Jedes Jahr in der Adventszeit haben Kinder die Gelegenheit, Bastelideen kennenzulernen und als Präsente für Familie und Freunde zu fertigen. Viele ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiter aus dem Coffee Corner und dem Café Nova bereiteten die kleinen Werkstätten vor. So konnten die Kinder, je nach Interesse, die vielfältigen Angebote ausprobieren. Das Thekenprogramm mit duftendem Kakao und Kinderpunsch wurde von unserer Praktikantin Dinar und ihrem Mann betreut. Beide leben hier seit ihrer Flucht vor Krieg und Terror. Im Coffee Corner lernen sie unsere Sprache und helfen nach Kräften mit. Zum Ausklang spielte die Band Saitentwist und so konnten die Kinder, nach all der stillen Arbeit zur Musik ihrem Bewegungsdrang nachkommen.

Tami Kreimeier



Anzeige



Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen
Telefon 0201 / 35 999

Dreifaltigkeitskirche

Bibelstunde

Gemeindesaal, 19.30 h, Pfr. i.R. Maier
02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 30.03.2017

Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.30 – 19.30 h
Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene
Kirchenchor: montags 19:45-21.15 h

Frauenkreis

Gemeindesaal, 17:30 h
13.02., 13.03., 27.03., 10.04., 24.04.2017

Ehepaarkreis

18.00 h, Infos bei Pfr. Kern-Kremp

Freizeitclub geistig Behinderter

Infos bei Ingrid Napora; 14:30-17 h

Kirchenkaffee, 26.02., 26.03.2017

Mittagstisch, Saal DF-Kirche, 12.30 h
donnerstags, Anmeldung: Doris Helwig

Mirjamhaus / Kreuzer

Bibellese von unten

Pfr. Kern-Kremp, 18:30 h, Kreuzer
23.03., 23.04.2017

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Huber 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

Seniorenclub

Pfr. Kern-Kremp, Kreuzer
09.02.(ab 14:30 h), 09.03.2017/ 14:30 h - 17 h

Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags

05.01., 02.02., 02.03.2017

Family Groove, Infos bei Anne Roth

Ehepaarkreis, Infos bei Pfarrer Ecker

Gesprächskreis Infos bei Pfarrer Ecker

Chorproben der Kantorei

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 18 h, Grünes Haus

08.02.2017, U. Schreiner-Menzemer

Wirbelsäulengymnastikkurs, 666103 (Frau Siebert)

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h

Kleinkindgottesdienst „Kurz u. Klein“, fr., 16 h, 06.01.

Gesprächsgruppe für Angehörige u. Betroffene nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat
Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Pierburg,602545

Frauenhilfe, Gemeindesaal, 15.00 h

08.02., 22.02., 08.03., 22.03., 05.04., 12.04.2017

Bibelgespräch, Gr. Haus, 19 h 15.02., 15.03.2017

Kirchenkaffee, jed. 3. Sonntag im Anschluss
an den Gottesdienst, 19.02.2017

Kinderchor

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

Spielgruppe, do 9-11 h, Gr. Haus

Kontakt und Info: Pfn. Schreiner-Menzemer

Kochgruppe

Gemeindesaal, 18.30 h, 15.02.2017

Frühstücksrunde, Gr. Haus, mittwochs, 10 h

01.02., 15.02., 01.03., 15.03., 29.03.2017

Müttercafé, dienstags von 9-11 Uhr

im „Grünen Haus“, Bocholder Str. 41

Markushaus

Kinderkirche

do. 15.00-16.00 h

Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Roswitha Hiemer

Gemeindebriefverteiltertreff

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

Kinder-und Jugendtreff im MaC

Kids, mittwochs 15-16:30 h/Jugendcafé, mi. 16-21.00 h

Gottesdienstkreis, Pfrn. Schneller, n. Vereinbarung

Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Instrumentalgruppe, n. Vereinbarung

Kindertagesstätten

Kita „Himmelszelt“
Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Frau Reekers
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Mirjamhaus“
Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Frau Jürgens
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Die Bunte Arche“
An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Frau Herrmann
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Regenbogen“
Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Frau Toppat
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de

Jugendarbeit

Jugendhaus Café Nova (Offene Tür / Rock- u. Kulturbüro)
Stolbergstr. 54, 61 19 30
Ltg. Till Baczyk / Frau Schigulski

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de
Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax), Ltg. Thomas Becker
Internetcafé und Jugendclub Kreuzer, Infos: Tel. 6140055

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee Corner
mit Bücherei Eselsohr und
Über-Mittag-Betreuung,
Bocholder Str. 34, Tel. 6858450 o. 86563-43
Ltg. Frau Schigulski / Caro Gonda / Tobi Schwandt
Über-Mittag-Betreuung, mo-fr. 12-16 Uhr (6-14 J.)

Weitere Einrichtungen und AdressenBereich Dreifaltigkeitskirche

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck
Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

Verein zur Förderung der Bildungs- und Kulturarbeit
in Essen e.V.

Friedrich-Lange-Str. 3, Tel. 61 99 26
Ltg. Frau Adiga Aboudou

Ev. Gemeindebücherei

an der Dreifaltigkeitskirche, Pavillon,
Öffnungszeiten: so 11.00 – 12.00 h
mo 15.30 – 18.00 h, mi 17.00 – 18:30 h

Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-13.00 h / 15.00-18.00 h
Di. durchgehend 10.00-18.00 h
Mi+Sa 10.00-13.00 h

Bodelschwingh-Haus

Weidkamp 158, Tel. 86 61 80
bhe.johanneswerk@t-online.de

Bereich Mirjamhaus

Migrationsdienste, Fachdienste für
junge Migranten

Friedrich-Lange-Str. 5-7
Frau Lindemann, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 55
Frau Fastabend, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 71
Herr Colak, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 69
Frau Wedding, Tel. 83914245
Erwachsenenbildung, Integrationskurse für
Migranten, Frau Huber, Tel. 61 400 56 / Fax 4959986
Sprechzeiten: tägl. 8.30 – 15.00 h
Frau Schultz u. n. V.

Jugendmigrationsdienst Außenstelle:

Hülsebergstr. 15a, Frau M. Mirau, Tel. 534009

Bereich Matthäuskirche

Anonyme Alkoholiker im deutschsprachigen Raum
Die Alkoholiker treffen sich wöchentlich zu
ihrem Meeting freitags im Grünen Haus
Bocholder Str. 41, 19:30 Uhr (Infos: 01722649673)

Matthäusfriedhof, Kontakt: Herr Stender

friedhof@borbeck-vogelheim.de / Tel. 86563-37

Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

Haus am Turm, Ev. Tagungs- und
Begegnungsstätte, Am Turm 7

Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437
www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Heyng

Kleidermagazin: werktägl. 9-15 h

Bocholder Str. 30, 45355 Essen

Wohnstätten für geistig

Behinderte in Essen gGmbH
info@wohnstaetten-essen.de

Tel. 18533-14, Ltg. Klaus Schütte
Diakoniewerk Essen

Erziehungsberatungsstelle

Bocholder Str. 32, 45 09 3-0

Kreuzer – Café, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243
Infos unter www.derkreuzer.de

Projekt Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55

Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524
Tel. 67 00 05

Zentrum zur Joborientierung

Frau Müller (Tel. 86563-30)
Frau Knopf (Tel. 86563-30)

Ev. Kirchenkreis Essen - Haus der Evangelischen Kirche

Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Bocholder Str. 32, 45355 Essen

Gemeindebüro:

☎86563 -0 / Fax 86563 -10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de

Friedhofsverwaltung:

☎86563 -37 / Fax 86563 -10 / Mail: friedhof@borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: mo: 10-13:00 h / do: 14-17 h / fr: 9-13 h

Gottesdienststätten

Dreifaltigkeitskirche

Stolbergstr. 54, ☎660875

Markushaus

Forststr. 17, ☎344626

Matthäuskirche

Bocholder Str. 39

Mirjamhaus

Friedrich-Lange-Str. 3

Pfarrer/Pfarrerinnen

Christoph Ecker

Pollerbecks Brink 9, ☎671877
ecker@borbeck-vogelheim.de

Günther Kern-Kremp

Legrandallee 25b, ☎672630
kernkremp@aol.com

Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
schreiner-menzemer@borbeck-
vogelheim.de

Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
menzemer@borbeck-vogelheim.de

Brigitte Schneller

Forststr. 15, ☎681579
schneller@borbeck-vogelheim.de

Küster/Küsterin/Hausmeister

Dennis Friedrich

☎01522 1648626 / Matthäuskirche
friedrich@borbeck-vogelheim.de

Frank Helwig

☎01577 4968052 / Dreifaltigkeitskirche
helwig@borbeck-vogelheim.de

Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059 / Mirjamhaus/Kreuzer
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

Martina Wachtmeister

☎01525 3718947 / Markushaus
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusiker Kirchenmusikerinnen

Dr. Andreas Döring

☎50733391
doering@borbeck-vogelheim.de

Anne Roth

☎4099777
roth@borbeck-vogelheim.de

Inge Sauerwald

☎02045 5035
inge_sauerwald@web.de

GOLD- und JUBILÄUMSKONFIRMATION 2017

Palmsonntag, 9. April 2017, 11 Uhr Dreifaltigkeitskirche, Pfarrerin Schneller

Angesprochen sind alle, die vor 50 oder mehr Jahren in der Matthäuskirche, im Kruppsaal an der Stolbergstraße oder in der Bergeborbecker Glaubenskirche konfirmiert worden sind.

Darüber hinaus sind aber auch diejenigen eingeladen, die heute in unserer Gemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim leben und hier gerne ihr Jubiläum feiern möchten.

Wir sind auf die Mithilfe von Ihnen angewiesen, um auch Konfirmanden und Konfirmandinnen ausfindig zu machen, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen.

Bitte rufen Sie uns an: 0201 86563-0.

Im Anschluss an den Festgottesdienst

laden wir ein zu einem gemeinsamen Mittagessen und Beisammensein mit Ihren Angehörigen im Saal des Bethesda-Altenheimes, Wüstenhöferstr. 177. Gegen 15:30 Uhr wollen wir den Festtag mit einem Kaffeetrinken beschließen. Wir erbitten pro Person einen Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro (Kinder bis 14 Jahre frei!).

Bis zum 10. März 2017 erbitten wir Ihre Anmeldung an das Gemeindeamt, Bocholder Str. 32, 45355 Essen (Tel. 86563-0). Dort oder auch bei Pfn. Brigitte Schneller (Telefon 681579) können Sie anrufen, wenn Sie noch Fragen haben. Nachstehend finden Sie das Anmeldeformular zur Jubiläumsfeier:

Verbindliche Anmeldung zur Gold- und Jubiläumskonfirmation

am 9. April 2017 (Palmsonntag), 11 Uhr
und zur Nachfeier im Altenheim Bethesda

Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geb.Datum: _____

konfirmiert bei Pfarrer: _____ am _____ in _____

PLZ, Wohnort: _____

Straße/Nr.: _____

Ich bringe als Gast mit: _____ Personen

Telefonnummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

